



|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| <b>Zielgruppe</b>                 | Kindertagesstätten, Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung   |
| <b>Veranstaltungsangebot</b>      | Fortbildungsangebot für max. 20 Feuerwehrangehörige   |
| <b>Veranstaltungstitel</b>        | <b>Schnittstelle Vorbeugender Brandschutz zur BE/BA – (F/B-BrSE-SchnVB-Sem.)</b>  |
| <b>Veranstaltungsbeschreibung</b> |   |
| <b>Kompetenzerwerb</b>            | <p>Feuerwehrangehörige lernen Inhalte für die Arbeit mit Verantwortlichen von Einrichtungen und Gebäuden im Rahmen ihrer Tätigkeit als Brandschutzerzieher*in kennen.</p> <p>Die Feuerwehrangehörige lernen rechtliche Grundlagen für den Bereich Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung zum Vorbeugenden Brandschutz und der verschiedenen Rechtsbereiche für den Veranstaltungsalltag in der Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten, Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung usw., kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Verantwortlichkeiten im Brandschutz</li><li>• Aufbau und Struktur der Feuerwehr</li><li>• Aufgaben und Ziele des Vorbeugenden Brandschutzes<br/>Bauordnungsrecht/Bauplanungsrecht, Schutzziele, Sonderbauvorschriften<br/>Gesetze, Verordnungen, Richtlinien; Erlasse<br/>Bauaufsichtliche Verfahren</li><li>• Abwehrender und Vorbeugender Brandschutz<br/>HBKG, Leistungsfähigkeit der Feuerwehr, BEP, AAO</li><li>• Zuständigkeiten im Vorbeugenden Brandschutz<br/>Bauaufsichtliche Verfahren<br/>Baugenehmigung<br/>Brandsicherheitsdienst<br/>Gefahrenverhütungsschau<br/>Selbstschutz/Selbsthilfe</li><li>• Arbeitsrecht<br/>Arbeitsschutz<br/>Arbeitsstätten</li><li>• Schnittstellen – „Stolpersteine“</li></ul> |
| <b>Themen und Inhalte</b>         | <ul style="list-style-type: none"><li>• Begrüßung und Einführung in das Seminar</li><li>• Erwartungen an das Seminar mit Vorstellungsrunde</li><li>• Rechtsgrundlagen<br/>Aufbau und Struktur der Feuerwehr – Verantwortlichkeiten</li><li>• Aufgaben und Ziele des Vorbeugenden Brandschutzes<br/>(Baurecht/HBO, Schutzziele, Sonderbauvorschriften, uvm.)</li><li>• Abwehrender und Vorbeugender Brandschutz<br/>(HBKG, Leistungsfähigkeit der Feuerwehr, uvm.)</li><li>• Zuständigkeiten im Vorbeugenden Brandschutz<br/>(Bauaufsichtliche Verfahren, Brandsicherheitsdienst,<br/>Gefahrenverhütungsschauen, BE/BA und Selbsthilfe/Selbstschutz,<br/>Brandschutzdienststellen, uvm.)</li><li>• Schnittstellen, „Stolpersteine“ .....</li></ul>   |

|  |   |
|--|---|
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Filmbeiträge (FAQ)<br/>Diskussionsphase<br/>Fragestellungen und Überleitung zu den Praxisbeispielen</li> <li>Fallbeispiele aus der Praxis – Erarbeitungsphase</li> <li>Gemeinsame Präsentation - Mögliche Umsetzung</li> <li>Feedback und Fragen der Teilnehmer</li> <li>Verabschiedung</li> </ul>   |
| <b>Organisationsformen und Methoden</b>                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>Eintägige Veranstaltung an der HLFS in Marburg - Cappel</li> <li>Teilnehmer*innenanzahl: <b>20 TN</b></li> <li>2 Ausbilder erforderlich wg. umfangreichen Praxisanteil</li> <li>8 UE</li> <li>14 Ausbilderstunden</li> <li>Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit</li> <li>Neue Medien – Internetrecherche</li> </ul>   |
| <b>Voraussetzungen zur Teilnahme</b>                               | <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Abgeschlossene Feuerwehr Grundausbildung (Truppmann 1 und 2)</b></li> <li><b>Der Feuerwehrangehörige muss persönlich geeignet sein. und</b></li> <li>den Grundlehrgang (Kita/Grundschule) BE/BA an der HLFS oder</li> <li>den Grundlagenlehrgang BE/BA an der HLFS oder</li> <li>eine langjährige Erfahrung in der BE/BA als mind. 5-jährige, eigenverantwortliche Tätigkeit, vor 2019, in der BE/BA die durch die Brandschutzdienststelle zu bestätigen ist oder</li> <li>Grundlagenlehrgang BE/BA eines Landkreises (entsprechend Vorgabe HLFS) nachweisen</li> </ul> |
| <b>Ausbildungsumfang</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Ausbilder erforderlich wg. umfangreichen Praxisanteil</li> <li>8 UE</li> <li>14 Ausbilderstunden</li> </ul>  |
| <b>Fortbildungsnachweis</b>  | <b>Seminarbescheinigung durch die HLFS</b>  |
| <b>Leistungserwartungen</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>aktive Teilnahme, Teamarbeit,</li> </ul>   |
| <b>Dauer der Fortbildungsveranstaltung</b>                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>8 Unterrichtsstunden (a 45min.)</li> </ul>   |
| <b>Verwendbarkeit</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>Für die Arbeit als Feuerwehrangehöriger im Bereich BE/BA, Vorbeugender Brandschutz, Kinder- und Jugendfeuerwehr</li> </ul>   |
| <b>Fortbildungsverantwortung durch den FA BE/BA des LfV Hessen</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Dirk Wächtersbach</li> </ul>   |